



## Renaissance als Beginn der Neuzeit Kunst und Wissenschaft im 16. Jahrhundert

<b>Themenfeld</b>	Renaissance
<b>Ausstellung</b>	Dauerausstellung
<b>Zielgruppen</b>	SEK I/II 9-13
<b>Lehrplanbezüge</b>	Geschichte   Gesellschaftslehre   Kunst   Naturwissenschaften
<b>Format</b>	interaktive Themenführung
<b>Dauer</b>	1,5 Std.
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 25
<b>Kosten</b>	30 € pro Klasse Für Schulen aus Mönchengladbach kostenfrei!

### Inhalt

In der Zeit um 1500 bricht in Europa eine neue Epoche an, die letztlich bis in unsere Zeit andauert. Die Renaissance ist nicht nur eine Abkehr von mittelalterlichen Dogmen sondern zeigt sich auch in grundsätzlich neuen Sichtweisen des Menschen von der ihn umgebenden Welt. Sowohl in der Kunst als auch in der Architektur aber auch in allen Wissenschaften steht der Mensch im Mittelpunkt. In der Architektur verändern sich die Proportionen. In der Malerei nimmt die Zentralperspektive Bezug auf den Maler und Betrachter. In den Wissenschaften wie der Geographie erkundet der Mensch seine reale Welt und vermisst sie im Zusammenspiel von Zeit und Raum. Die Architektur des Schlosses, wissenschaftliche Geräte wie Globen, Kompass und Sonnen- und Räderuhren aber auch Gemälde mit Architekturdarstellungen sowie eine fiktive Kunst und Wunderkammer zeugen von einem neuen, von den tradierten Vorstellungen des Mittelalters abweichenden, Weltbild.

### Ablauf

Interaktive Führung zur Kunst- und Kulturgeschichte der Renaissance im Spiegel von Kunst, Architektur und Wissenschaft.